

wesentlicher Rolle

- 98 [Prominente und Uhren](#) | Präsidenten, Schauspieler und Sportler
- 99 [Uhren und Schreibgeräte](#) | Ungeahnte Gemeinsamkeiten
- 100 [Umweltschutz und Uhren](#) | Erfolge mit großer Bedeutung
- 101 [Legenden der Zukunft](#) | Wann wird eine Uhr zum Klassiker?

[Quellenangaben/Literatur](#)

[Impressum](#)

Vorwort

Armbanduhren stellen in unserer Zeit im Grunde einen Anachronismus dar. Niemand braucht mehr eine Armbanduhr, schließlich ist die Zeit doch überall. Und dennoch, oder vielleicht gerade deshalb lösen mechanische Armbanduhren eine ungebrochene Faszination aus. Als eine der herausragendsten Erfindungen der Menschheit begeistert vor allem ihre komplexe, aber gleichwohl begreifbare Technik. Neben ihrer langen Geschichte, einem enormen Erfindergeist und unglaublichen Innovationen sind sie zudem Ausdruck unserer eigenen Persönlichkeit. Zu all dem will dieses

Buch Stellung beziehen. Es betrachtet die Weiterentwicklung der Technik ebenso wie die Veränderungen im Kaufverhalten und im Handel. Im Vordergrund stehen die Uhren, nicht die Marken. Ob einfache Uhren von kleineren Herstellern oder Hightech-Innovationen omnipräsenter Marken, sie alle haben eines gemeinsam, repräsentieren sie doch die großen Leistungen der Uhrmacherei. Sie beweisen damit immer wieder aufs Neue, zu welchen Leistungen die Hersteller fähig sind und weshalb sich ihre klassischen Uhren, entstanden aus der traditionellen Handwerkskunst, auch weiterhin weder von den Produkten der Chip-Technologie noch von billigen Massenprodukten ersetzen oder verdrängen lassen. Wen der Virus Armbanduhr ergriffen hat, der kommt so schnell nicht mehr davon los. Dabei führt das Zeitverständnis oftmals zu völlig unterschiedlichen und

überraschenden Reflexionen. Blicken doch viele Uhrenliebhaber mehrmals am Tage auf ihre Uhr, ohne je zu wissen, wie spät es ist.

Allen Fachgeschäften, Herstellerfirmen und Museen, die meine Arbeit zu diesem Buch unterstützt haben, danke ich auf das Herzlichste!

Viel Freude mit diesem Buch,
Ihr Stefan Friesenegger

Die perfekte Armbanduhr muss nicht anderen gefallen oder einfach nur teuer sein, sondern einem selbst die größte Freude bereiten! S.F. 2019

Alle verwendeten Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Urheber. Die Inhalte der Kapitel wurden nach bestem Wissen recherchiert. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine Gewährleistung für die Richtigkeit der gemachten Aussagen kann nicht gegeben werden. Für eventuelle Fehler bitte ich um Verzeihung!

1 Zeit-Reise

Eine Faszination, die nie zu Ende geht

Die Bestimmung der Zeit hat die Menschheit schon immer fasziniert. Die ältesten uns bekannten Zeitmesser sind Obelisken im alten Ägypten um etwa 3500 vor Christus. Diese Sonnen- oder Schatten-Uhren besaßen jedoch große Nachteile. Sie funktionierten weder bei bewölktem Himmel noch in der Nacht und konnten zudem nicht mitgeführt werden. Etwa 500 Jahre später gelang es den Ägyptern, den sogenannten Sonnenring, eine erste tragbare Sonnenuhr, zu entwickeln. In erster Linie waren